

## Aus dem Gemeinderat vom 02. Juli 2012

### Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt dem Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Gartenlaube auf Bodenplatte, Aubohlweg / Mägdebergstraße, Flst.Nr. 5986, zu.

### Vergabe von Bauleistungen: Abbrucharbeiten „Hirschen“ in Ehingen

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. 9 Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert, 7 Angebote sind eingegangen. Billigste und annehmbarste Bieterin ist die Firma A. M. Müller aus 78658 Zimmern ob Rottweil zum Angebotsendpreis von 68.012,58 Euro. Bürgermeister Lehmann verliest die weiteren Vergabesummen, die sich zwischen 73.239 Euro bis zu 146.281 Euro bewegen. Die Vergabesumme liegt im Rahmen des Haushaltsbudgets. Mit den Abbrucharbeiten kann Ende Juli begonnen werden. Der Gemeinde beschließt die Arbeiten an die Fa. Müller zu vergeben.

### Kindertagesstätte „St. Martin“ in Ehingen; Beratung und Beschlussfassung über die Elternbeiträge

Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat beauftragt, einen Vorschlag für den Elternbeitrag für die Ganztagsbetreuung zu erarbeiten und die Beitragssituation insgesamt darzustellen. Bürgermeister Lehmann betont, dass mit der vorgeschlagenen Anpassung der Beiträge die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen nach wie vor im Landkreis im unteren Bereich liege. Auch der Elternbeirat habe die geplante Beitragsanpassung gebilligt. Er schlägt aber für die so genannten Regelgruppenkinder die Anwendung der Zweitkindregelung vor.

Gemeinderätin Dietrich zeigt sich mit dem Vorschlag zufrieden. Es handle sich um eine sehr moderate Regelung, auch im Vergleich zu anderen Gemeinden. Sie lobt nochmals die gute Arbeit der Erzieherinnen im Kindergarten. Die Anwendung der Zweitkindregelung (50 % des Erstkindbeitrags) befürwortet sie. Durch die Einrichtung der Ganztagsbetreuung haben die Eltern bessere Möglichkeiten, so Gemeinderat Schwegler in seinen Ausführungen. Mühlhausen-Ehingen bleibe eine kinderfreundliche Gemeinde. Gemeinderat Häufle ergänzt, dass der Kindergarten Ehingen trotz dieser kleinen Erhöhung nach wie vor attraktiv sei. Für Gemeinderat Folke kann sich die Gebührenstruktur sehen lassen. Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Elternbeiträge.

### Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011

Dieses Rechnungsergebnis mit einer verbesserten Zuführung von 707.080,-- Euro sei so nicht zu erwarten gewesen, so Bürgermeister Lehmann in seinen einleitenden Ausführungen. Ab dem 2. Jahresquartal zeichnete sich ab, dass sich die Einnahmen aus Steueranteilen und Finanzaufweisungen aufgrund der konjunkturellen Lage in Deutschland deutlich verbessern werden, was sich auch im nun vorgelegten Ergebnis widerspiegeln würde. Die Gemeinde mache mittlerweile auch bei der Verschuldung im Landesdurchschnitt eine sehr gute Figur. Seit 13 Jahren wurden keine neuen Schulden mehr aufgenommen. Der Schuldenstand beträgt zum 31.12.2011 1.550.652 Euro, was im Mittel ca. 424 Euro pro Kopf bedeute. Der Landesdurchschnitt liegt bei 650 Euro. Der Rücklage konnten 295.000 Euro zugeführt werden. Das bedeutet für die Gemeinde Handlungsfähigkeit für die Projekte in der Zukunft, z.B. Kinderbetreuung, Seehashaltestelle, Bau und Unterhaltung der öffentlichen Einrichtungen. Bürgermeister Lehmann bedankt sich bei Kämmerer Kurt Fürst für die geleistete Arbeit. Diese könne sich auch gegenüber dem Bürger sehen lassen.

Gemeinderätin Monika Dietrich freut sich über das gute Rechnungsergebnis. Insbesondere am stetig gestiegenen Abmangelbeitrag im Kindergarten könne man sehen, wie wichtig der Gemeinde die Kinderbetreuung sei. Gemeinderat Schwegler bezeichnet das gute Rechnungsergebnis als logischen Rückschluss auf die realistische Vorgehensweise des Gemeinderates. Der Gemeinderat profitiere von seiner grundsätzlich vorsichtigen Vorgehensweise bei Investitionen. Er bedankt sich bei Kämmerer Fürst für die gute Arbeit. Gleichzeitig regt er an, das Ziel der Verbesserung der Gewerbeansiedlung in Mühlhausen-Ehingen zu forcieren. Gemeinderat Folke betrachtet eine Gewerbeansiedlungspolitik nicht örtlich sondern eher unter dem regionalen Aspekt.

Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 mit ausgeglichenen Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 8.529.332,30 € fest.

## **Seniorenarbeit in Mühlhausen-Ehingen; „AG Computersenioren“ – Einrichtung einer Computeria**

Die Seniorenarbeit in Mühlhausen-Ehingen hat seit der Auftaktveranstaltung am 30. Januar 2012 eine sehr positive Entwicklung genommen. Unter anderem hat sich eine Arbeitsgemeinschaft Computersenioren gebildet, die sich zum Ziel gesetzt hat, den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Computertechnik und das Internet näher zu bringen. Der Arbeitskreis der Seniorenarbeit wird dazu dem Gemeinderat am 23. Juli von der Arbeit berichten.

Die AG der Computersenioren hat sich zum Ziel gesetzt, eine so genannte Computeria einzurichten, in der bedarfsgerecht Einzelunterricht erteilt werden kann. Weiter bietet die AG Computersenioren im EDV-Raum der Schule mittlerweile bereits den zweiten Einführungskurs an. Ein dritter ist bereits in Vorbereitung. Auch auswärtige Interessenten haben bereits den Weg nach Mühlhausen-Ehingen gefunden. Ein von der Schule nicht mehr benötigter Raum soll für die Computeria eingerichtet und ausgestattet werden. Die AG Computersenioren hat inzwischen bereits Sponsoren zur Beschaffung von Computern gewinnen können.

Gemeinderat Giner findet das Engagement und das Angebot sehr begrüßenswert. Auch Gemeinderätin Dietrich lobt das Engagement für diese gute Sache. Gemeinderat Beckmann bietet an, dass der TV Ehingen die Malerarbeiten ausführt. Damit wird sich das benötigte Budget auf alle Fälle reduzieren.

Der Gemeinderat beschließt, dass die zum Betrieb und zur Einrichtung der Computeria erforderlichen Einrichtungsgegenstände und die notwendige EDV-Technik beschafft und eingerichtet werden.

## **Südwestrundfunk – SWR 4 – Regionenspiel; Information**

Der SWR 4 – Lokalredakteur Stefan Schmutz hat bei der Gemeinde angefragt, ob sie sich an dem jährlich stattfindenden SWR4-Regionenspiel beteiligen möchte. Die Gemeinde würde dann gegen eine schwäbische Gemeinde zum Wettkampf antreten. Dieser endet dann Anfang Oktober mit einer Live-Schaltung am Rathaus. Bürgermeister Lehmann plädiert fürs mitmachen nach dem Motto „Dabeisein ist alles“. Auch von Seiten des Gemeinderats wird eine Teilnahme begrüßt.

## **Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates**

- Hecke am Friedhof in Ehingen sollte geschnitten werden
- Zum Sachstand Modernisierung Bahnhof